

# PARKS, GRÜNFLÄCHEN, FREIRÄUME – NEUE RÄUME FÜR DEN SPORT



DOSB-FACHFORUM 2017  
„SPORTSTÄTTEN, UMWELT,  
STADTENTWICKLUNG“  
CHRISTIAN SIEGEL  
BERLIN, 23. MÄRZ 2017



# Sport aktiv für grüne Städte

## Der politische Rahmen

- Sport wird zunehmend im öffentlichen Raum ausgeübt
- Etwa die Hälfte der Bevölkerung nutzt für ihre Sport- und Bewegungsaktivitäten öffentliche Grünflächen in urbanen Räumen, Straßen und Plätze oder Parks
- Auch Sportvereine bieten zunehmend Aktivitäten in öffentlichen Parks an (z.B. im Rahmen der Initiative „ParkSport“ in Hamburg und anderen deutschen Städten)
  
- Politischer Engpass: Geringer Stellenwert der Grün- und Freiräume, insbes. bei Flächenkonkurrenzen
- Grundposition DOSB: Sport- und Bewegungsräume im öffentlichen Raum stärken
- Parks und Grünflächen besitzen in diesem Zusammenhang eine herausgehobene Bedeutung



# Grün in der Stadt – Weißbuch „Stadtgrün“

- DOSB begrüßt die Initiative des BMUB, nach dem „Grünbuch“ nun ein Weißbuch „Stadtgrün“ vorzulegen, um das Thema systematischer zu entwickeln und politisch zu stärken
- Sportbezogene Stellungnahme von DOSB u.a. zum Weißbuch-Entwurf. DOSB-Positionen
  - Rolle und Bedeutung des Sports in der Stadtentwicklung betonen
  - Stellenwert der Grün- und Freiräume sowie deren sportliche Nutzung darstellen und stärken
  - Politischen Rahmen für örtliche und landespolitische Aktivitäten fördern
  - Perspektivisch: Förderpolitische Szenarien eröffnen
- Vorstellung des Weißbuchs „Stadtgrün“:  
**Kongress „Grün in der Stadt“, 8./9. Mai 2017 in Essen**

